

Stellenausschreibung

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) ist eine obere Landesbehörde. Sie ist im Land Brandenburg u. a. zuständig für den Vollzug der Rechtsvorschriften zum Arbeitsschutz in den Betrieben, für die Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen und für die Sicherheit von Produkten.

Wollen Sie an einem attraktiven und sicheren Arbeitsplatz im Aufsichtsdienst des LAVG in hohem Maße eigenständig, anspruchsvoll, abwechslungsreich und eigenverantwortlich zum Wohle der Gemeinschaft arbeiten sowie in einer modern aufgestellten Behörde gute Arbeitsbedingungen und beste Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, u. a. durch flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten von Teilzeit- und Telearbeit, vorfinden?

Dann kommen Sie zu uns. Wir werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt sechs

Aufsichtsbeamte (m/w/d) des gehobenen Dienstes bzw. Sachbearbeiter (m/w/d) in der Arbeitsschutzaufsicht Kz.: 15/2019-AB-AS-gD

an den Dienstorten Cottbus, Eberswalde, Frankfurt (Oder), Neuruppin oder Potsdam einstellen.

Als Voraussetzung für die Ausübung der anspruchsvollen Aufgaben erwarten wir einen Abschluss einer vom Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) anerkannten Ausbildung in einer Laufbahn des gehobenen Dienstes der Gewerbeaufsicht.

Ihre Aufgaben umfassen u. a. die

- Durchsetzung der Vorschriften zu Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit in Betrieben und auf Baustellen
- Erkennen und Bewerten von Gefährdungen bei der Überprüfung und Untersuchung von Arbeitsstätten, Arbeitsstoffen und Arbeitsmitteln
- Überwachung der betrieblichen Arbeitsschutzorganisation insbesondere Durchsetzung der Gefährdungsbeurteilung und deren Dokumentation in den Betrieben und auf Baustellen
- Überprüfung von Betrieben der Transportbranche hinsichtlich der Sozialvorschriften im Straßenverkehr
- Erkennen und Bewerten von gefährlichen Produkten bei der Durchführung von Marktüberwachungsmaßnahmen zur Produktsicherheit
- Durchführung von Verfahren im Verwaltungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Überprüfung und Untersuchung von Arbeitsmethoden und deren Auswirkungen auf die Beschäftigten
- Beratung von Arbeitgebern zu Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Kooperation mit den Unfallversicherungsträgern und anderen Partnern im Arbeitsschutz

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- abgeschlossene Laufbahnausbildung des gehobenen Dienstes der Gewerbeaufsicht oder eine vergleichbare Ausbildung als Aufsichtsperson bei einem Unfallversicherungsträger
- Durchsetzungsfähigkeit, Kommunikationsstärke und Freude am Umgang mit Menschen
- Interesse an technischen Fragestellungen einhergehend mit der Fähigkeit zum analytisch-konzeptionellen Denken, um komplexe Sachverhalte und Problemstellungen zu erfassen und verständlich darzustellen

- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein der Klasse B (PKW) und Bereitschaft zu Mobilität
- gesundheitliche Eignung sowie Erfüllung sonstiger beamtenrechtlicher Voraussetzungen

Wir bieten

- ein überaus vielseitiges Aufgabenspektrum
- eine unbefristete Vollzeitstelle im Beamtenverhältnis bis zur A 12 BbgBesG. Daneben ist eine Einstellung im Arbeitsverhältnis in der EG 12 TV-L möglich. Eine Verbeamtung kann bei Vorliegen der Voraussetzungen erfolgen.

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit sieht sich der Gleichstellung von Schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Es gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Die Bewerbung soll eine Aussage über den bevorzugten Ausbildungsstandort enthalten. Beizufügen sind:

- ein tabellarischer Lebenslauf,
- Kopien der Zeugnisse über Schul-, Studien- und Berufsabschlüsse,
- Nachweise über praktische Tätigkeiten,
- gegebenenfalls eine Ablichtung des Bescheides, mit dem die Gleichwertigkeit des Bildungsabschlusses festgestellt wurde.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte – **unter Angabe der Kz.: 15/2019-AB-AS-gD – bis zum 31.05.2019** an das

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)

Zentrale Verwaltung

Postfach 90 02 36, 14438 Potsdam oder

Horstweg 57, 14478 Potsdam

oder per E-Mail an

personal@lavg.brandenburg.de

Bewerbungs- bzw. Reisekosten können durch das LAVG nicht erstattet werden.

Soweit Sie Ihre Bewerbung in Papierform einreichen und diese ggf. nach dem Bewerbungsverfahren zurück erhalten möchten, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Auskünfte zum Aufgabenbereich und zum Bewerbungsverfahren erteilt Ihnen Frau Sandmann, Tel.: 0331/8683-900.